



Förderkreis Denkmal für die
ermordeten Juden Europas e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e. V.
lädt Sie zu einer Veranstaltung im Rahmen der Themenreihe
„Weltweites Exil – Fluchtort Sowjetunion“ herzlich ein:

WELTWEITES EXIL – FLUCHTORT MOSKAU

DIENSTAG, 14. FEBRUAR 2017 - 19 UHR

EINLASS: 18 UHR

DIE REVOLUTION ENTLÄSST IHRE KINDER

**EIN ABEND ÜBER WOLFGANG LEONHARDS WELTBESTSELLER
UND SEINE ANDEREN BÜCHER**



Wolfgang (Wladimir) Leonhard wurde am 16.4. 1921 als Sohn des Sowjetischen Botschafters Bronski, einem engen Vertrauten Lenins, in Wien geboren. Er gehörte zu den wenigen Auserwählten der Komintern-Schule und wurde am Ende des 2. Weltkrieges mit der sogenannten Gruppe Ulbricht (späterer Staatsratsvorsitzender der DDR) zum Aufbau eines neuen, antifaschistischen Deutschlands von Stalin nach Berlin entsandt. Die Zweifel eines freiheitlichen Deutschlands brachten den Jüngsten der 9-köpfigen Gruppe

Ulbricht bald in Konflikte. Er floh im Jahr 1949 nach Jugoslawien, ging 1951 in die Bundesrepublik und schrieb „Die Revolution entlässt ihre Kinder“, ein Buch, das Einblick in die innere Welt des Kommunismus gab. Das Buch ist frei vom Vokabular des Kalten Krieges und zwingt zur Auseinandersetzung mit Ideologie und System. Leonhard wollte Aufklärung ohne Anklage!

„Die Revolution entlässt ihre Kinder“ wurde mit über 1 Million Auflage zum Weltbestseller und „Die Drei-spaltung des Marxismus“ ist bis heute ein Klassiker der Wissenschaft. Die Bücher „Meine DDR“ und „Anmerkungen zu Stalin“ publizierte der damals über 90jährige kurz vor seinem Tode.

Begrüßung: Botschafter Dr. Felix Klein

Anmerkungen zur EXIL-Reihe: Lea Rosh

Über Leben und Werk von Wolfgang Leonhard: Lea Rosh im Gespräch mit Dr. Elke Leonhard

Film-Ausschnitte mit Wolfgang Leonhard

**Wir freuen uns, Sie im Auswärtigen Amt, Werderscher Markt 1, 10117 Berlin
begrüßen zu können. (Bitte Personalausweis nicht vergessen !!!)**

Lea Rosh im Namen des Vorstandes „Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e.V.“

Gefördert durch:

Bild: www.fkdenkmal.de Wenn Sie auf diese



Förderkreis Denkmal für die ermordeten Juden Europas e.V.

keine Veranstaltungs-Mail mehr erhalten möchten, antworten sie bitte Mail und vermerken im Betreff *streichen*.